

LALUX-Futsal Cup

Wichtige Punkte aus dem Reglement

Futsalspiele und Futsal-Turniere unterliegen den allgemeinen Bestimmungen der F.L.F. u.a. in Sachen Genehmigungen, Spielberechtigung, Schiedsrichter.

Eine Mannschaft besteht aus höchstens 12 Spielern, von denen jeweils 5 (ein Torwart und 4 Feldspieler) gleichzeitig auf dem Spielfeld sein dürfen. Bei Spielen der Kategorie PUPILLES besteht ab der Saison 2010-2011 ein Team aus 6 Spielern (ein Torwart und 5 Feldspieler).

Ein Tor kann von egal von welchem Ort auf dem Spielfeld erzielt werden

- Aus einem **Abwurf vom Torwart** mit der Hand aus dem Spiel heraus oder von einem **Torabwurf** kann **kein** Tor direkt erzielt werden. Beim **Abwurf vom Torwart** mit der Hand aus dem Spiel heraus, **respektiv aus einem Torabwurf** darf der Ball **nicht über die Mittellinie** geworfen werden. Der Torwart ist sofort wieder spielberechtigt und darf direkt wieder angespielt werden. Hier gilt es aber wie auf dem normalen Spielfeld die Rückpassregel zum Torwart zu beachten (den Ball nicht mit den Händen spielen). Wird der Ball über die Mittellinie geworfen ohne vorherige Bodenberührung, so ist auf **indirekten Freistoss** auf der Mittellinie für den Gegner zu entscheiden.
- Im Futsal ist jede Art von **Tackling am Gegner verboten**, dies gilt nicht für den **Torwart in seinem eigenem Strafraum**, es sei denn er habe fahrlässig, rücksichtslos oder mit unverhältnismässigem Körpereinsatz gehandelt, das verbotene Tackling wird mit einem **direkten Freistoss** respektiv **Strafstoss** bestraft .
- dem **Torwart** ist es erlaubt den Ball zu spielen den er von einem Teamkameraden zugespielt bekommt, auch nachdem er ihn freigegeben hat, bevor der Ball die Mittellinie überquerte oder aber von einem Gegner berührt oder gespielt wurde, jedoch muss er den Ball stets nach spätestens **vier** Sekunden wieder abspielen.

Zusätzlich wird auf **Indirekten Freistoss** entschieden: Wenn der Torwart den Ball länger als **vier** Sekunden an einem beliebigen Ort des Spielfeldes mit seinen Händen oder Füßen

berührt oder kontrolliert, ausser wenn er den Ball in der gegnerischen Spielfeldhälfte berührt oder kontrolliert.

Bei einem **Platzverweis** darf nach zwei Spielminuten ein Ersatzspieler auf das Spielfeld, es sei denn, vor Ablauf der Zeitstrafe erzielt die gegnerische Mannschaft ein Tor, in diesem Falle gelten folgende Bestimmungen:

Wenn bei 5 gegen 4 Spieler die Mannschaft in Überzahl ein Tor erzielt, darf die Mannschaft in Unterzahl sofort vervollständigt werden.

Wenn bei 4 gegen 4 oder 3 gegen 3 Spieler, eine Mannschaft ein Tor erzielt, darf keine der beiden Mannschaften vervollständigt werden.

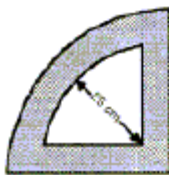
Wenn bei 5 gegen 3 oder 4 gegen 3 Spieler die Mannschaft in Überzahl ein Tor erzielt, darf die Mannschaft in Unterzahl nur um einem Spieler ergänzt werden. Wenn die Mannschaft in Unterzahl ein Tor erzielt, wird das Spiel mit der bestehenden Anzahl Spieler fortgesetzt.

FUTSAL HALLENFUSSBALL



Der Strafraum wird an beiden Torlinien folgendermassen eingezeichnet: Um jeden Torpfosten (aussen gemessen) ist ein Viertelkreis von 6 m Radius in das Spielfeld zu ziehen, welcher sich von der Torlinie bis auf Höhe des jeweiligen Torpfostens (aussen) erstreckt. Im Bereich des Tores werden die beiden Viertelkreise parallel zur Torlinie mit einer Linie von 3,16 m miteinander verbunden.

Die Strafstossmarke ist rechtwinklig 6 m von der Mitte der Torlinie zu markieren.



Eckfahnen werden keine aufgestellt, es kann jedoch ein Viertelkreis von 25 cm Radius ins Spielfeld gezogen werden, sowie auf 5 m vom Eckpunkt auf der Torlinie eine Markierung ausserhalb des Spielfeldes angebracht werden, um sicherzustellen, dass der Abstand bei Eckstoss eingehalten wird.



Strafbestimmungen:

Betritt der Ersatzspieler während einer Auswechslung das Spielfeld, bevor der Spieler, der ausgewechselt wird, es vollständig verlassen hat:

- * wird das Spiel unterbrochen
- * wird der Spieler, der ausgewechselt wird, angewiesen, das Spielfeld zu verlassen
- * wird der Ersatzspieler durch Zeigen der gelben Karte verwahrt (resp. Feldverweis auf Zeit)
- * wird das Spiel mit einem indirekten Freistoss für die andere Mannschaft von jenem Punkt aus wieder aufgenommen, wo sich der Ball bei der Spielunterbrechung befand. War der Ball zu diesem Zeitpunkt im Strafraum, muss der indirekte Freistoss auf der Strafraumlinie ausgeführt werden, und zwar an jenem Punkt auf dieser Linie, der am nächsten beim Ort liegt, wo sich der Ball bei der Spielunterbrechung befand.

- *Eine Auswechslung kann erfolgen wenn der Ball in oder aus dem Spiel ist. Die Auswechselspieler müssen in der Auswechslzone ihrer Mannschaft ins Spiel ein und austreten. Der eingewechselte Spieler muss mit dem Eintritt warten, bis der austretende Spieler das Spielfeld verlassen hat.*
- *Jeder Spieler kann beliebig oft ein- und ausgewechselt werden.*
- *Jeder Spieler kann den Platz mit dem Torwart tauschen.*

Regel 10 – Der Ball in und aus dem Spiel

Der Ball ist aus dem Spiel, wenn:

- Der Ball entweder auf dem Boden oder in der Luft die Tor- oder Seitenlinie vollständig überquert hat.
- Das Spiel durch den Schiedsrichter unterbrochen wurde.
- Der Ball die Decke berührt hat.

Regel 13 - Freistösse

Es gibt direkte und indirekte Freistösse. Alle Gegenspieler müssen mindestens 5 m vom Ball entfernt sein, der Ball ist im Spiel wenn er berührt oder gespielt wurde.



Direkter Freistoss



Indirekter Freistoss

Führt die zum Freistoss berechnigte Mannschaft diesen nicht innerhalb von 4 Sekunden aus, wird der gegnerischen Mannschaft ein indirekter Freistoss zugesprochen.

Wird ein indirekter Freistoss im Strafraum verhängt, wird dieser auf der Strafraumlinie ausgeführt, und zwar an jenem Punkt auf dieser Linie, der dem Tatort am nächsten gelegen ist.

Regel 14 – Kumuliertes Foulspiel

Diese Regel gilt nur bei Internationalen Spiele der FIFA oder UEFA.

Regel 15 – Der Strafstoß

Es gelten dieselben Regeln wie beim Feldfussball ausser dass die Strafstoßmarke sich auf 6m Entfernung von der Torlinie befindet.

Der Torwart muss auf der Torlinie zwischen den Torpfosten bleiben bis der Ball mit dem Fuss gestossen wurde, alle anderen Spieler müssen innerhalb des Spielfeldes und ausserhalb des Strafraumes, hinter oder neben dem Strafstoßpunkt und mindestens 5 m von diesem entfernt sein.

Regel 16 – Der Einkick



Der Einkick ist eine Spielfortsetzung. Aus einem Einkick kann kein Tor direkt erzielt werden.

Auf Einkick wird entschieden:

- Wenn der Ball die Seitenlinie in der Luft oder am Boden vollständig überschritten, hier ist der Einkick an der Stelle auf der Seitenlinie auszuführen, an der der Ball die Linie überschritten hat.
- Wenn der Ball die Hallendecke berührt hat, ist der Einkick auf der Seitenlinie auf der Höhe an der der Ball die Hallendecke berührt hat, auszuführen.

Die regelrechte Ausführung des Einkick hat wie folgt zu geschehen:

- Der Ball muss auf der Seitenlinie ruhen
- Wird in irgendeine Richtung ins Spiel zurückgestossen
- Der den Einkick ausführende Spieler muss mit einem Teil eines jeden Fusses entweder auf der Seitenlinie oder auf dem Boden ausserhalb des Spielfeldes stehen, wenn er den Ball stösst.
- Die Spieler der verteidigenden Mannschaft müssen mindestens 5 m vom Einkickpunkt entfernt sein.

Der Einkick ist durch einen Spieler der gegnerischen Mannschaft zu wiederholen:

- Wenn der Ball nicht regelkonform eingekickt wurde
- Wenn der Einkick an einer anderen Stelle ausgeführt wird als jener, an der der Ball die Seitenlinie überquerte
- Wenn der Spieler nicht innerhalb von vier Sekunden, nachdem er sich des Balles bemächtigt hat, den Einkick ausführt
- Wenn ein anderer Verstoß gegen diese Regel vorliegt



